

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
-------------------	---

Erster Teil:

Was heißt hier konservativ?	1
A. Innovator, Konservator	1
B. Politischer Konservatismus	4
C. Codierung, Ambivalenz und Wertung	14
D. Konservatives Recht, konservatives Grundgesetz?	18
E. Skalierter Konservatismus: Bewahren, Beharren, Bremsen, Musealisieren	23
F. Vier Themengebiete	29

Zweiter Teil:

Konservatives Karlsruhe	33
A. Staatsrichtung der Grundrechte und Staatsanalogie Privater	33
I. Geltung oder Staatsrichtung?	33
II. Dürig, Lüth & Co.	40
III. Der allgegenwärtige Staat	43
1. Vorwärts in die Vergangenheit	44
2. Konservierung zur Positionierung	52
3. Konsequente Redundanz	56
4. Staatsanalogie	59
IV. Fazit: Konserve in der Innovation	71

VII

B. Staat, Kirchen und transzendente Arbeitgeber	76
I. Verschlungene Wege	76
II. Trennung und Nähe	80
III. Vom Bewahren zum Bremsen	83
1. Alte Zöpfe und junges Gericht	83
2. Umdeutung und Tradition	89
3. <i>Bremung</i> durch zweifache Etatisierung	92
IV. Fazit: Die Kirchen als Staat im Staate? . . .	104
C. Zur Kontrolle der Gubernative:	
Regieren – lassen	109
I. Regent und Regierung	109
II. Gubernative, Gericht und Grundgesetz . .	111
III. Begrenzte Bescheidenheit	114
1. Der politische Gegner	115
2. Kernbereiche	121
3. Hohe Politik und verfassungsgerichtliche Pragmatik	131
4. Covid-19 und die zu lange „Stunde der Exekutive“	134
IV. Fazit: Politisches, Allzupolitisches	146
D. Europa: Der unvollendbare Bundesstaat? . . .	150
I. Verschränkung von Innovation und Konservation	150
II. Präludium: Die Urangst	154
III. Konservatives Karlsruhe zwischen Vorbehalt und Verfassungsidentität	157
1. Die bewahrende Offenheit der Caveatisierung – Solange I & II	157
a) Bewahrendes Vorprägen	157
b) Beharrung auf Dualismus	160
c) Bremsendes Steuern: Die Caveatisierungsstrategie	162
2. In dubio pro etate? – Maastricht	170

3. Kulminationspunkt der Konservation –	
Das Lissabon-Urteil	179
a) Vollbremsung	179
b) Vonne Endlichkeit –	
Sein und Bleiben	182
c) Fiktive Staatsaufgabenlehre	
als Musealisierung	184
d) Imaginierte Ewigkeit	187
4. A Dog that Barks <i>and</i> Bites? –	
Das PSPP-Urteil	189
a) Das objektiv willkürliche Recht	
auf Demokratie	192
b) Die mitgeführte <i>ultra vires</i> -Doktrin	196
IV. Fazit: Das Karlsruher Treibhaus	
des Europaverfassungsrechts	198

Dritter Teil:

Bewahren oder Erneuern?	201
A. Gute Gründe	201
I. Aufgabe des Rechts	201
II. Aufgabe des Gerichts	205
III. Aufgabe der Dogmatik	207
B. Warum konservativ? Deutungsversuche	209
I. Machtpolitik	210
1. Letzte Worte	210
2. Wortkargheit	214
II. Denkstile	215
III. Camouflagetechniken	221
C. Bewahren der Wirkungsmacht	226
Literaturverzeichnis	229